

Bissprävention im Hundesalon

Teil 1 Körpersprache verstehen



Kerstin Böhm



Hundefriseurin

Ganzheitlich orientierte Hundeverhaltenstrainerin

Zertifizierte Stresstrainerin für Hunde



3.500 Beißunfälle in Österreich (KFV, 2016)
davon: 26% mangelnde Aufsicht/Wissen
30% tierschutzwidrige Haltung

| OÖ | <u>2007</u> | <u>2017</u> |
|--------|-------------|-------------|
| Hunde: | 56.850 | 74.446 |
| Bisse: | 322 | 206 |

(Quelle: OHV)

235 Bisse im Beruf (2007)

(Quelle: AUVA)



Vorsicht Bissig!

- Nie ohne Grund
- Beißgrad vom Hund gesteuert
- **Konfliktvermeider**



Bildquelle: pixabay.com



Ausdrucksverhalten

- Körper
- Beschwichtigungssignale
- Stresssignale
- Schmerzzeichen



Beschwichtigungssignale (Calming Signals)

- Konfliktvermeidung
- Sich und Andere beruhigen
- Situationen entschärfen/beruhigen
- Aggressionen vorbeugen

Einige CS - doppelte Bedeutung!



- Schnüffeln, am Boden schnüffeln
- Langsamer werden, trödeln



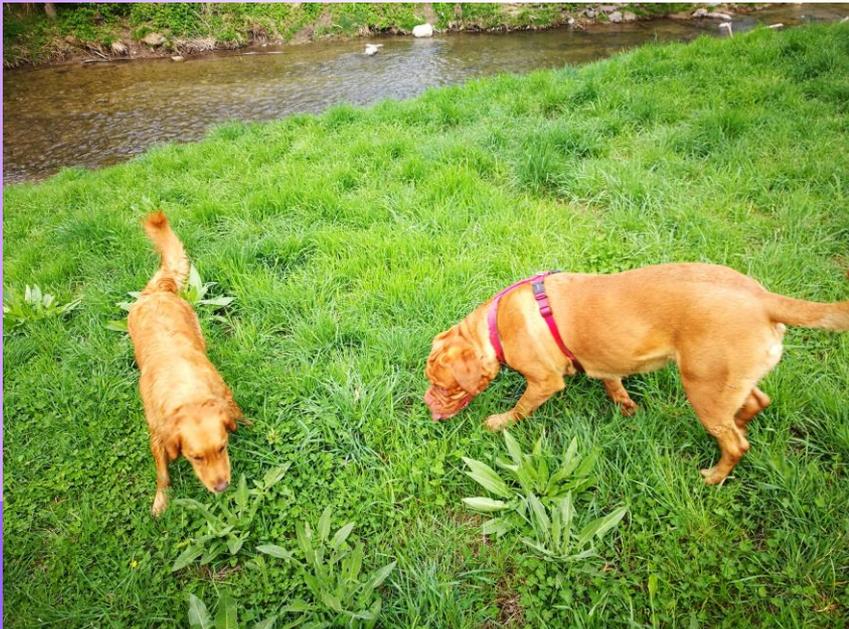
Bildquelle: Maria's Hundeplatzl

Bildquelle: Maria's Hundeplatzl

Kerstin Böhm – Fellpflege & Training für Hunde



- Annäherung durch Bogen gehen



Bildquelle: Maria`s Hundeplatzl

Kerstin Böhm – Fellpflege & Training für Hunde



- Über die Nase lecken
- Blinzeln



- Gähnen



- Pfote heben
- Hinsetzen/Hinlegen



- Blick abwenden
- Kopf abwenden
- Sich ganz abwenden
- Seite/Rücken zudrehen



- Vorderkörpertiefstellung
zeitgleich weitere CS



Bildquelle Maria`s Hundeplatzl

Bildquelle: Maria`s Hundeplatzl



- Schütteln



- Mäulchen des Anderen lecken



Bildquelle: Maria's Hundeplatzl

Bildquelle: Maria's Hundeplatzl



- Markieren



Wenn „Gefahr“ droht

Flight - Flüchten

Fight - Kämpfen

Fiddle about – den Clown machen

Freeze – Einfrieren/ Erstarren

= NOTFALLPROGRAMM



FLUCHT / FLIGHT

- Die Flucht ist eine von vier möglichen Reaktionen auf eine Bedrohung (4 Fs).
- Die Flucht dient der Distanzvergrößerung zum Auslöser.
- Je nach Bedrohung werden im ersten Schritt ggf. "nur" Anzeichen aus dem Meideverhalten gezeigt.
- Dabei gehen dann z.B. der Körperschwerpunkt vom Auslöser weg oder der Kopf wird weggedreht.



www.sprichhund.de



FLIRT / FIDDLE ABOUT

- Das Fiddeln ist eine von vier möglichen Reaktionen auf eine Bedrohung (4 Fs).
- Das Verhalten entsteht aus einem inneren Konflikt heraus.
- Viele Hunde wirken beim Fiddeln als würden sie "herumkaspern".
- Es wird oft eine Vorderkörpertiefstellung gezeigt, aber auch andere Übersprungsverhalten sind möglich.

- Erinnt häufig an Spiel, für echtes Spielverhalten ist der Hund jedoch zu angespannt.



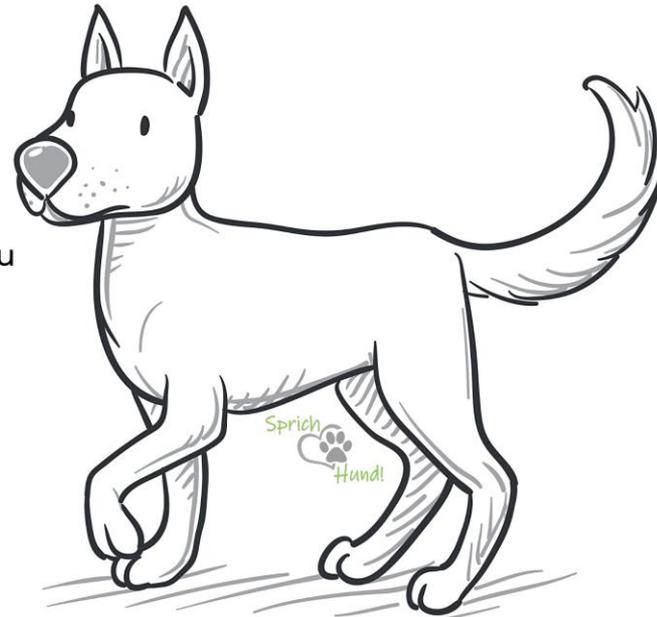
www.sprichhund.de



EINFRIEREN / FREEZE

- Das Einfrieren ist eine von vier möglichen Reaktionen auf eine Bedrohung (4 Fs).
- Der Hund verharrt regungslos in einer Situation, eine bestimmte Körperhaltung dazu gibt es also nicht.
- Der Hund befindet sich in der bedrohlichen Situation in einem Konflikt zwischen Angriff und Flucht .
- Nach dem Einfrieren ist jedes Verhalten möglich.

- Es können auch nur einzelne Körperteile des Hundes einfrieren.
- Freeze kann sehr kurz, aber auch lang andauernd gezeigt werden.



www.sprichhund.de



ANGRIFF / FIGHT

- Der Angriff ist eine von vier möglichen Reaktionen auf eine Bedrohung (4 Fs).
- Je nach Situation und Angst vor Gegenwehr, siehst du mehr oder weniger defensive/offensive Signale.
- Der Hund möchte mit dem Verhalten das Gegenüber vertreiben, also eine Distanzvergrößerung erreichen.

- Oft wird dieses Verhalten erst eingesetzt, wenn andere Strategien nicht greifen.
- Hat der Hund in der Vergangenheit gelernt, dass Angriff funktioniert, wird dieser oft zur ersten Wahl.



www.sprichhund.de



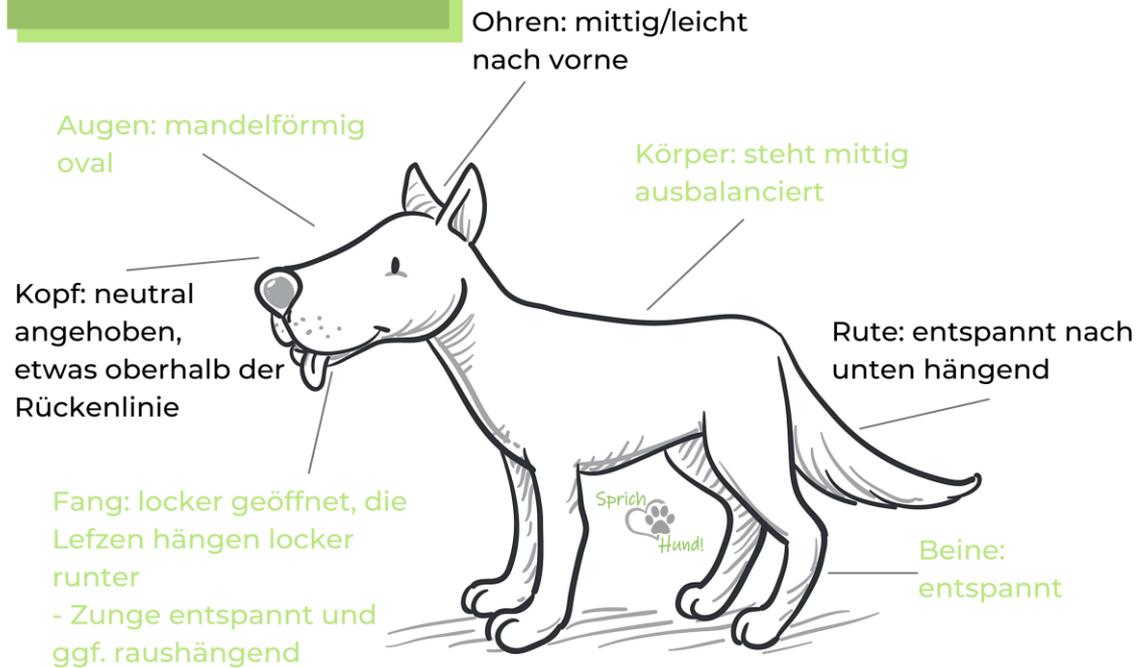
Die Körpersprache

- Körperschwerpunkt
- Ohren
- Rute
- Körperspannung
- Maulpartie



Entspannt/Neutral

ENTSPANNT

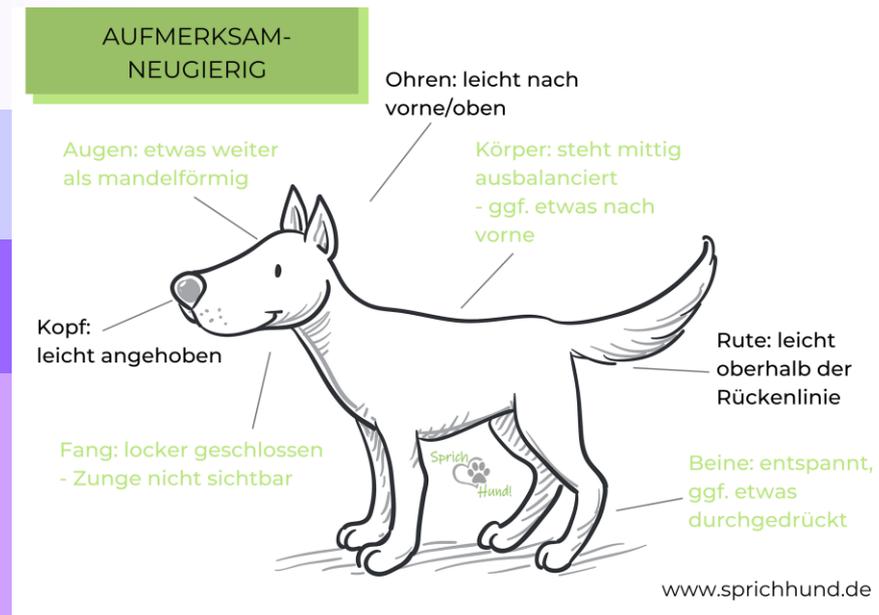


www.sprichhund.de



Aufmerksamkeit

- Blick und Ohren in Richtung des Interesses
- Körperhaltung aufrecht - nicht erstarrt
- Evtl. wedeln mit der Rute
- Maulpartie entspannt





Bildquelle: Maria's Hundeplatzl

Bildquelle: Maria's Hundeplatzl

Kerstin Böhm – Fellpflege & Training für Hunde



Entspannung

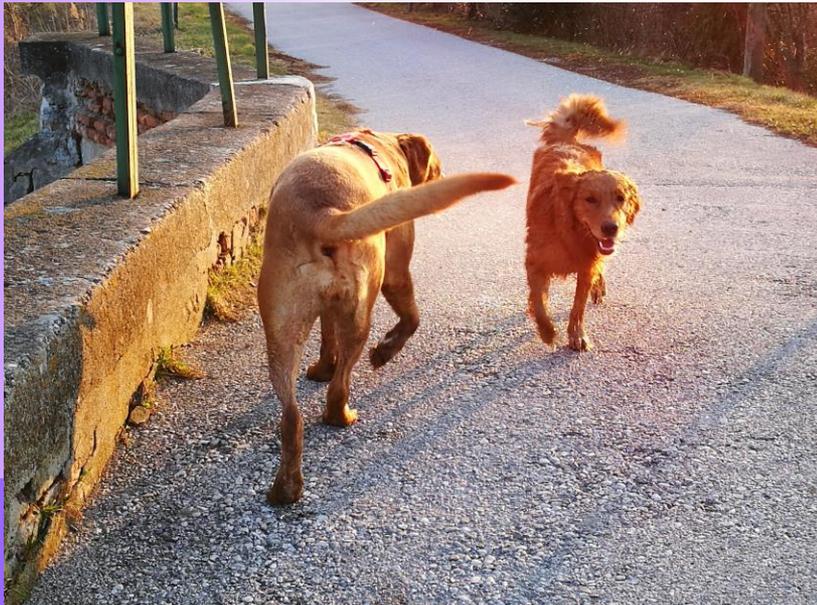
- In entspannter/vertrauter Umgebung
- Keine Körperspannung
- Seitenlage/Rückenlage
- Entspannte Rute



Annäherung/Kontaktaufnahme

- Keine frontale Annäherung!
- Bogen gehen/Schlangenlinien
- Direkter Blickkontakt wird vermieden
- Entspannte KH, evtl. wedelnde Rute
- Zeitgleich CS





Bildquelle: Maria`s Hundeplatzl



Passive und aktive Unterwerfung

- Reaktion auf Handlung des Gegenübers
- Bei Bedrohung
- Großes Bedürfnis sich freundlich zu zeigen
- Kann in Abwehrverhalten übergehen



Aktive Unterwerfung

AKTIVE DEMUT

Augen: schlitzförmig

Ohren:
nach hinten
angelegt

Körper: sehr kurvig und
mit viel Bewegung

Rute: tief getragen
und schnell wedelnd

Kopf: wird von
unten kommend
dem Gegenüber
angenähert



Fang: geschlossen,
Mundwinkel weit nach hinten gezogen
• mit der Zunge wird versucht, dem
Gegenüber die Mundwinkel zu lecken

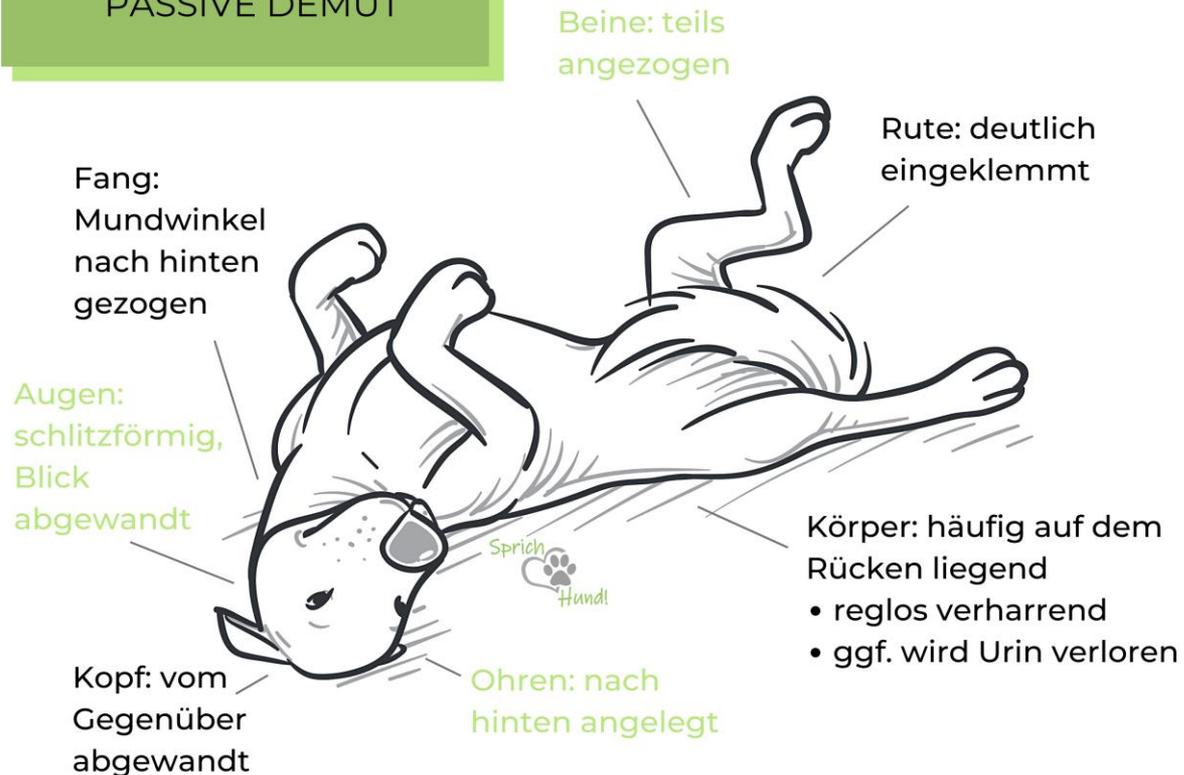
Beine:
Vorderläufe
eingeknickt

www.sprichhund.de



Passive Unterwerfung

PASSIVE DEMUT



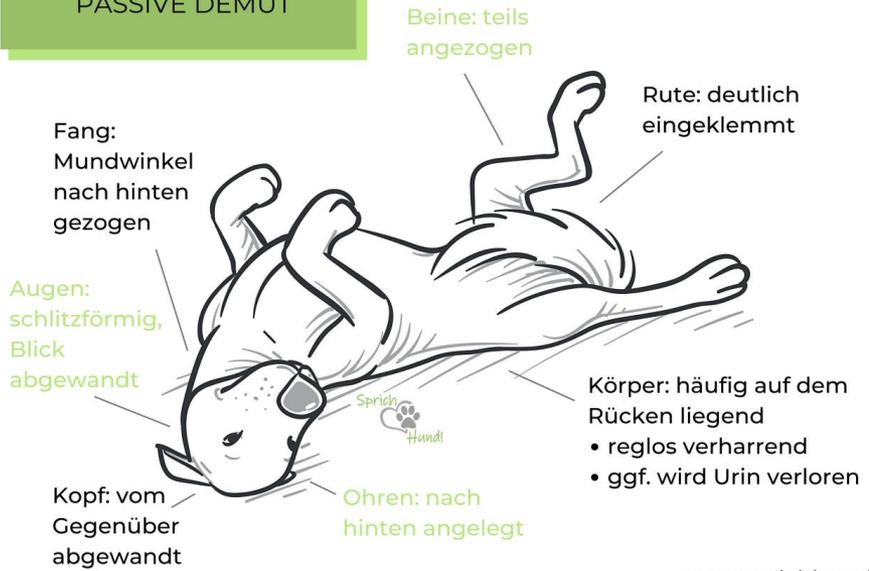
www.sprichhund.de



Entspannung vs. Passive Unterwerfung



PASSIVE DEMUT



www.sprichhund.de



Meideverhalten

- Blick und Kopf abgewendet
- Körperschwerpunkt hinten
- Beine eingeknickt
- Zeitgleich CS



Unsicherheit/Angst

- Distanzvergrößerung
- Erstarren
- Blickkontakt vermeiden
- Geduckte/Gekrümmte KH
- Beine eingeknickt
- Rute eingeklemmt
- Zittern und hecheln



Unsicherheit/Angst

- Schwitzen an den Pfotenballen
- Körperschwerpunkt hinten – unten
- Kopf gesenkt
- Ohren angelegt
- Häufiges Urin/Kot absetzen
- Winseln
- Zeigt vermehrt CS
- Knurren, usw.



ÄNGSTLICH



www.sprichhund.de





Quelle: Maria`s Hundeplatz!

Bildquelle: Maria`s Hundeplatz!

Kerstin Böhm – Fellpflege & Training für Hunde





Drohverhalten

- Bitte Abstand!
- Keine Beschädigungsabsicht
- Defensive/Offensive Drohung
- Zeigen von CS
- Langsame Bewegungen
- Zähne blecken
- Knurren

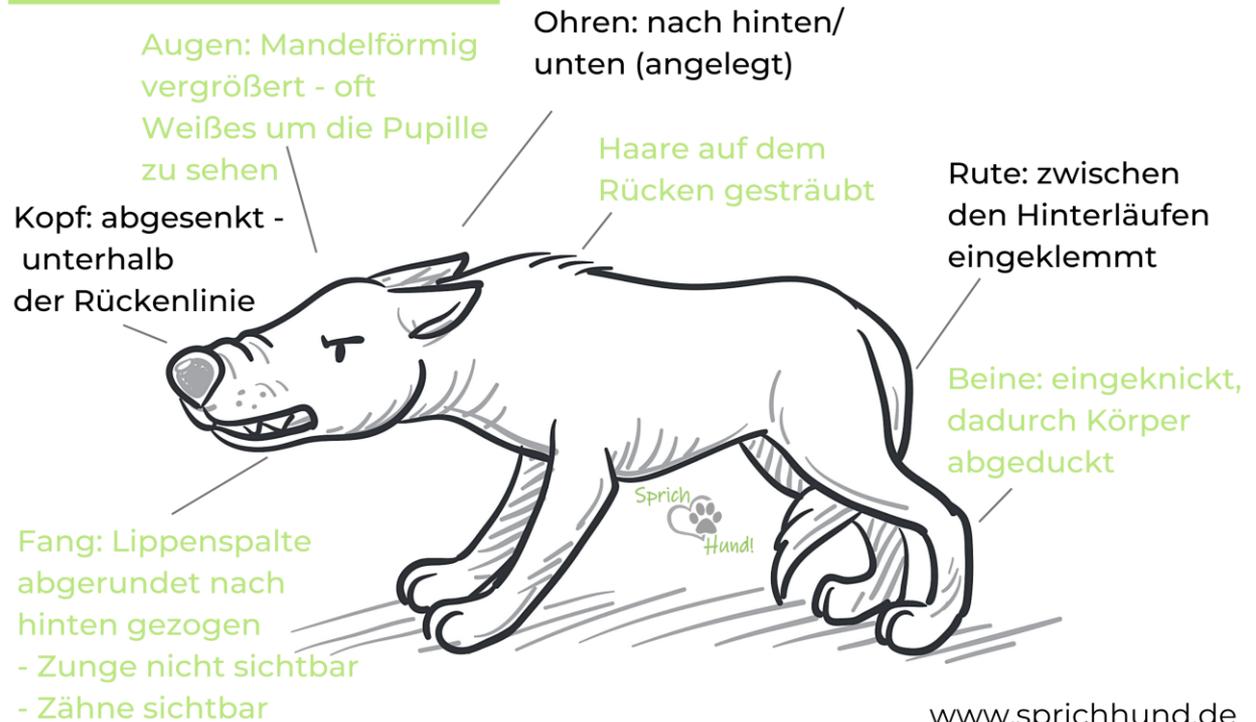


Defensive Drohung

- lange Maulspalte
- Ohren angelegt
- Kopf geduckt
- Stirn glatt
- Schwerpunkt hinten - unten
- Rute eingeklemmt
- Bürste aufgestellt



UNSICHER DROHEND



Offensive Drohung

- kurze Maulspalte
- Ohren nach vorne gerichtet
- Nasen und Stirn gerunzelt
- Kopf und Körper aufrecht
- Beine durchgedrückt
- Schwerpunkt vorne
- Rute aufrecht, evtl. wedeln



SICHER DROHEND

Augen: weit und rund geöffnet, Blick wirkt hart und fokussiert

Kopf: deutlich angehoben - oberhalb der Rückenlinie

Fang: Lippenspalte stark verkürzt nach vorne + runde Maulwinkel
- Zunge nicht sichtbar
- Zähne sichtbar

Ohren: nach vorne/oben

Haare auf dem Rücken gestäubt

Rute: sehr weit oberhalb der Rückenlinie
- sehr unbeweglich und steif

Beine: stark durchgedrückt
- Hund steht sehr aufrecht + angespannt



www.sprichhund.de



Aggressionsverhalten

- Aggressor = an etwas heran gehen
- Aktives Aufsuchen einer Situation
- Aktive Distanzunterschreitung
- Zielt nicht auf Vernichtung des Gegners ab
- Herstellung von Distanz
- Erhaltung des eigenen Lebens



Aggressionsverhalten

- Verteidigung gegen Schmerz, Schreck und Feinde
- Organische Erkrankungen
- Gegenangriff
- Stimmungsübertragung
- Angst
- Frustration
- Gelernte Aggression
- Ressourcenverteidigung



Eskalationsleiter

| | |
|--|------------------------------|
| Ungehemmtes, evt. mehrmaliges Zubeissen | |
| Packen, Gehehmtes Beissen ("nur" Hautverletzungen/Hämatom) | |
| Zwicken, Schnappen ohne zu verletzen | |
| Drohende Körperhaltung, in die Luft schnappen | <i>Fight *</i> |
| Zähne zeigen, Zähne fletschen | Drohsignale |
| Knurren, Drohhaltung, Steif werden, Einfrieren | <i>Freeze* / Drohsignale</i> |
| Abducken, Einfrieren, Bellen | <i>Freeze *</i> |
| Flucht in Ersatzhandlungen (in Leine/Gras beissen), Rute einziehen, welpiges Verhalten | <i>Flirt/Fiddle about *</i> |
| Stärkere Beschwichtigungssignale (Körper abdrehen, Weggehen, Hinsetzen, Kratzen...) | <i>Flight*</i> |
| Hund will ausweichen, Unsicherheitszeichen (Züngeln, Blick/Kopf abdrehen, Schmatzen..) | <i>Konfliktsignale</i> |
| Entspannt - Neutral | <i>TeamSchule.ch</i> |



Stress

ist eine körperliche Reaktion auf
verschiedene Situationen

Positiver Stress - Eustress

Negativer Stress - Distress



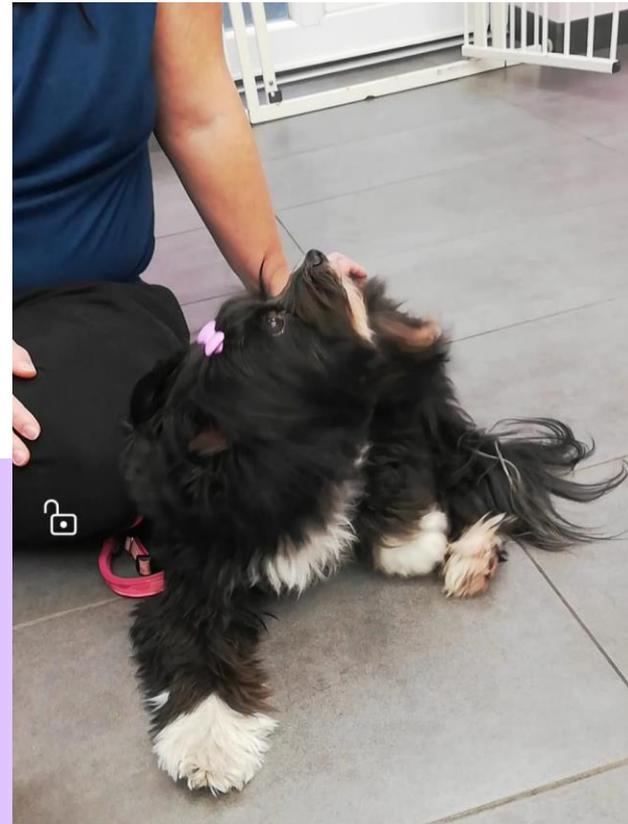
Stresszeichen

- Hoher Puls
- Hecheln
- Muskelwülste (Maulpartie)



Stresszeichen

- Vermehrtes Speicheln
- Blaufärbung der Zunge
- Zittern
- Kratzen



Stresszeichen

- Schütteln
- Ausgeschachteter Penis
- Frisst alles



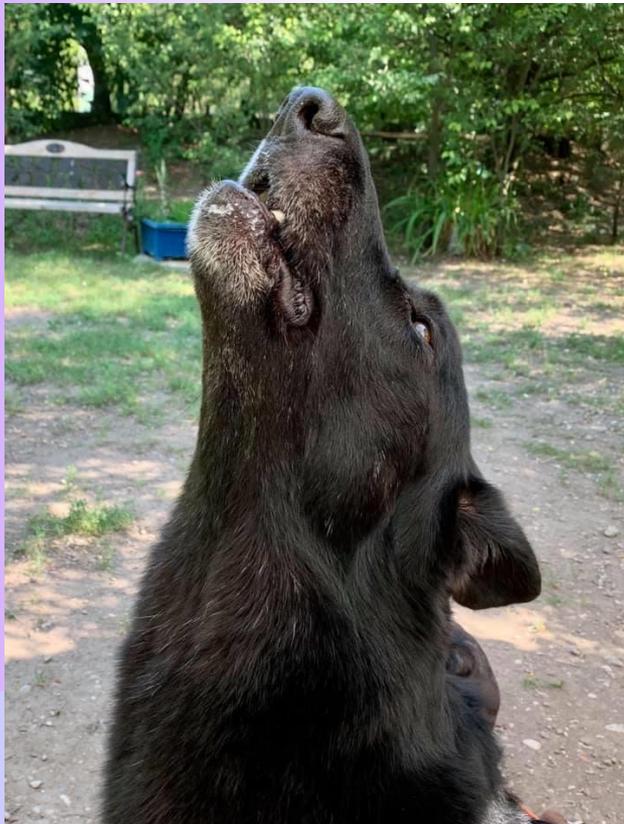
Stresszeichen

- Vermehrter Haarausfall
- Schuppen
- Urin und/oder Kot absetzen ↑
- Durchfall
- Keine Leckerli nehmen



Stresszeichen

- Aufreiten
- Beine durchgestreckt/
staksiger Gang
- Vermehrt CS zeigen
- Bellen/heulen/fiepen ↑



Bildquelle: Maria`s Hundeplatzl



Stressanzeichen:
Eine kleine Auswahl!





Übersprungshandlungen

- Passen nicht in die Situation
- Aufgeregter Zustand + CS
- Kratzen
- Gut sichtbar schlucken
- Herumkasperln
- Hochspringen
- Aufreiten



Schmerzzeichen

- Aufschreien, Aufjaulen
- Stöhnen, Fiepen, Winseln
- Augen halb oder ganz geschlossen
- Zittern
- Hecheln, Speicheln



Schmerzzeichen

- Schwitzen
- Beschleunigte und/oder flache Atmung
- Entlastung der betroffenen Körperstelle
- Belecken der betroffenen Körperstelle
- Abwehrverhalten!





Auftragen der Pflege, Dauer 30 Sekunden





Auftragen der Pflege, Dauer 30 Sekunden





Auftragen der Pflege, Dauer 30 Sekunden





Auftragen der Pflege, Dauer 30 Sekunden





Bürsten, Dauer 60 Sekunden





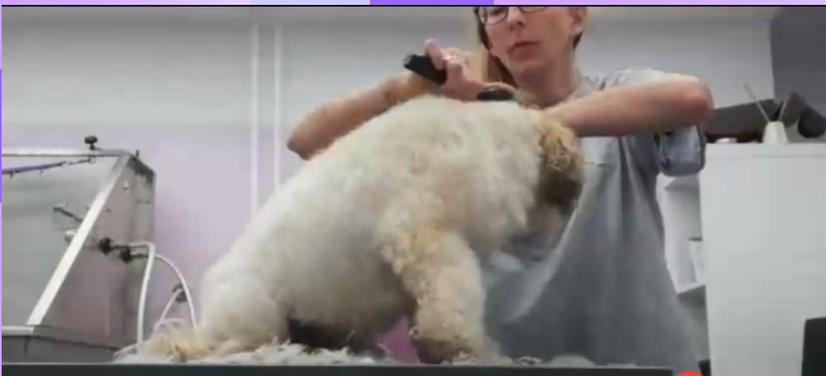
Bürsten, Dauer 60 Sekunden





Bürsten, Dauer 60 Sekunden





Bürsten, Dauer 60 Sekunden



Zusammenfassung

- Körpersprache
- Beschwichtigungssignale
- Übersprungshandlungen
- Stresszeichen
- Schmerzzeichen
- Eskalationsleiter



Und nun eure Fragen!





Vielen Dank!

Teil 2
Problemverhalten –
Ursachen und Umgang
am 25.1.2022

